



► Überstimmt – Was nun?



Zeichnung: Fritz Behrendt

Heide Simonis, Ministerpräsidentin in Schleswig-Holstein:

Über Abstimmungen, Niederlagen und die Angst vor Machtverlust

→ „Als Ministerpräsidentin muss ich dafür sorgen, dass alle Kabinettsmitglieder die Entscheidung am Ende mittragen. Deswegen machen wir auch nie Abstimmungen, in denen die Mehrheit ganz einfach über die Minderheit siegt. Ich halte nichts davon, einen „gordischen Knoten“ mit Hauruck zu durchschlagen. Es ist vielmehr wichtig, die Balance zu wahren, die mit dem Koalitionspartner und die im Kabinett.“

→ „Es gibt im politischen Leben immer wieder mal hässliche Situationen, die man einfach durchstehen muss. Wenn man sich entschieden hat, dass man deswegen nicht zurücktreten will und wird, dann muss man einfach eine Weile die kalten Winde aushalten, die einem ins Gesicht wehen.“

→ „Unsere Belohnung besteht wahrscheinlich zu einem großen Teil darin, allseits wahrgenommen zu werden. Deswegen ist wohl auch die Angst vor dem Ende der Macht so groß. Es ist die Angst, auf einmal ein ‚Niemand‘ zu sein. Als wäre man gar nicht da, wenn die anderen nicht mehr auf einen schauen und ständig auf einen reagieren. (...) Es gibt kein Netz, das einen in dieser Situation auffängt.“

Heide Simonis: *Unter Männern. Mein Leben in der Politik.* Verlag C.H. Beck, München 2003.

Das Leben geht weiter:

Reaktionen nach einer Abstimmungsniederlage

- Frustriert, enttäuscht: *Mein Engagement wurde nicht belohnt!*
- Verbittert: *Jetzt nimmt das Unglück seinen Lauf!*
- Einsam: *Niemand interessiert sich mehr für einen!*
- Erleichtert: *Zum Glück ist der Stress jetzt vorbei!*
- Hoffnungsvoll: *Auch nach der Niederlage kann das Blatt noch gewendet werden!*
- Einsichtig: *Vielleicht haben die anderen doch Recht gehabt!*
- Fair verhalten: *Zunächst einmal den Siegern gratulieren!*
- Vertrauensvoll: *Die Entwicklung wird trotzdem einen guten Lauf nehmen!*
- Geborgen: *Der Zuspruch von so vielen Seiten tut gut!*

Meine Erfahrung

- Welche Erfahrungen habe ich mit „Abstimmungsniederlagen“ in der Familie, in der Schule, in der Clique gemacht?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

- Wie habe ich darauf reagiert? **Vergleiche mit den oben genannten Reaktionen und ergänze!**

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

- Wie möchte ich in Zukunft auf Niederlagen reagieren?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....